

Prüfzeugnis Nr.

220006023-07-01

Auftraggeber

P + T
Technische Mörtel
GmbH & Co. KG
Bataverstraße 84

41462 Neuss

Auftragsdatum 03.05.2007

Eingang der Proben 15.05.2007

Auftrag

Prüfung von Topolit Fix Plast

Probenart

„Topolit Fix Plast“

Probenzahl

5 Gebinde á 25 kg

Beschreibung der Prüfungen bzw. zugrunde liegende Vorschriften

1. Biegezug- und Druckfestigkeitsprüfungen im Alter von 1, 3, 7 und 28 Tagen nach DIN EN 196 Teil 1, Prüfverfahren für Zement, Teil 1: Bestimmung der Festigkeit, Ausgabe Mai 2005.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet im Juli 2009.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die (den) oben bezeichnete(n) Proben/Prüfgegenstand. Prüfzeugnisse dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfzeugnisses ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieses Prüfzeugnis umfasst 3 Seiten.

1 Probenahme

Die Probe wurde durch einen Beauftragten des Auftraggebers am 15.05.2007 zur Prüfung in das MPA NRW Dortmund eingeliefert.

2 Angaben des Auftraggebers

Produktbezeichnung: „Topolit Fix Plast“
Maximale Wasserzugabe = 3,25 l/25 kg

3 Prüfergebnisse

3.1 Ermittlung des Mischungsverhältnisses, Frischmörteleigenschaften und Konsistenz

Die Probenherstellung aus dem trockenen werksgemischtem Vergussmaterial erfolgte im Klimaraum bei Normalklima 20/65 nach DIN 50 014. Zum Herstellen der Mischung wurde die EN 196 Teil 1 - Prüfverfahren für Zement; Bestimmung der Festigkeit (Ausgabe Mai 2005) - benutzt. Zunächst wurde die erforderliche Wassermenge eingefüllt und der Trockenmörtel bei niedriger Geschwindigkeit der Mischschaufel eingestreut. Die Gesamtmischzeit betrug 3 Minuten.

3.2 Frischmörteleigenschaften

Wasser: „Topolit Fix Plast“	: 1 : 7,69 Gew.-Teilen
Wasserfeststoffwert	: 0,13
Ausbreitmaß mit Hub	: 165 mm
Frischmörtelrohddichte	: 2,33 kg/dm ³

3.3 Biegezug- und Druckfestigkeit

Probenvorbereitung und Prüfung erfolgten in Anlehnung an EN 196 Teil 1.

Als Probekörper wurden Prismen von 4 x 4 x 16 cm hergestellt. Der Mörtel wurde in die Formen eingebracht, mit Hilfe eines Vibrationstisches verdichtet und anschließend mit eingöhlten Glasplatten abgedeckt.

Für die Bestimmung der Festigkeit im Alter von 24 Stunden lagerten die Proben in ihren Stahlformen und wurden kurz vor Beginn des Prüftermins ausgeschalt.

Nach 24 Stunden wurden die übrigen Proben - Prüfalter 3, 7 und 28 Tage - ausgeschalt und entsprechend den Anweisungen der EN 196, Abschnitt 8.3 bis zur Prüfung unter Wasser gelagert.

Die Ergebnisse sind in der nachfolgenden Tabelle 1 aufgeführt.

**Tabelle 1: Biegezug- und Druckfestigkeit
 „Topolit Fix Plast“**

Tag der Herstellung: 22.05.2007

Lfd. Nr. der Probe	Alter der Proben am Prüftage	Biegezugfestigkeit N/mm ²	Druckfestigkeit N/mm ²
1	24 Stunden	5,8	33 33
2		6,0	31 32
3		5,2	33 33
Mittelwert:		5,7	33
4	3 Tage	6,3	43 43
5		5,9	43 43
6		7,2	44 44
Mittelwert:		6,5	43
7	7 Tage	8,3	65 66
8		8,4	66 67
9		9,1	67 66
Mittelwert:		8,6	66
10	28 Tage	8,0	73 74
11		7,6	73 75
12		7,1	73 75
Mittelwert:		7,6	74

Dortmund, 10.07.2007

Im Auftrag

Handwritten signature



Dipl.-Ing. Christoph Kühr
 Sachbearbeiter